

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wirtschaftspsychologin Wirtschaftspsychologe

Einstiegsgehalt: € 3.430,- bis € 3.960,-

INHALT

Hinweis	1
Tätigkeitsmerkmale	1
Anforderungen	2
Beschäftigungsmöglichkeiten	2
Ausbildung	2
Weiterbildung	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt	3
Impressum	3

HINWEIS

Dieser Beruf ist eine Spezialisierung des Berufs Psychologe/Psychologin. Weiterführende Informationen finden Sie in der Beschreibung von [Psychologe/Psychologin \(UNI/FH/PH\)](#).

Die Berufsbezeichnung "Psychologe/Psychologin" ist gesetzlich geschützt und setzt ein erfolgreich abgeschlossenes Psychologiestudium voraus. Für bestimmte berufliche Tätigkeiten können zusätzliche Qualifikationen oder gesetzlich geregelte Berufsberechtigungen erforderlich sein.

TÄTIGKEITSMERKMALE

WirtschaftspsychologInnen beschäftigen sich mit dem Verhalten und Erleben von Menschen im wirtschaftlichen Umfeld. Im Mittelpunkt stehen beispielsweise die Bedürfnisse, Erwartungen und Entscheidungen von KundInnen und KonsumentInnen sowie die Frage, welche psychologischen Faktoren wirtschaftliches Handeln beeinflussen. Sie untersuchen, wie Menschen Informationen aufnehmen, Angebote bewerten und Entscheidungen treffen und welche Rolle dabei persönliche und soziale Faktoren spielen. Je nach Schwerpunkt verbinden WirtschaftspsychologInnen psychologische Erkenntnisse mit Fragestellungen aus Wirtschaft, Marketing, Kommunikation und Management.

Ein wichtiges Tätigkeitsfeld ist die Markt- und Konsumentenforschung. WirtschaftspsychologInnen analysieren beispielsweise, welche Motive und Erwartungen hinter Kaufentscheidungen stehen, wie Produkte und Dienstleistungen wahrgenommen werden und welche Faktoren die Entscheidung für oder gegen ein bestimmtes Angebot beeinflussen. Auch die Wirkung von Werbung, Marken und unterschiedlichen Kommunikationsformen kann Gegenstand ihrer Arbeit sein. Für solche Untersuchungen kommen unter anderem Befragungen, Interviews, Beobachtungen und psychologische Test- und Analysemethoden zum Einsatz. Die gewonnenen Erkenntnisse können Unternehmen dabei unterstützen, Produkte, Dienstleistungen oder Kommunikationsmaßnahmen stärker an den Bedürfnissen ihrer Zielgruppen auszurichten.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Verhalten im wirtschaftlichen Umfeld beobachten
- Bewertung von Angeboten untersuchen
- Motive und Erwartungen analysieren
- Wahrnehmung von Produkten evaluieren
- Wirkung von Werbung prüfen
- Befragungen und Interviews durchführen

ANFORDERUNGEN

- EDV-Anwendungskenntnisse
- Einfühlungsvermögen
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Interesse für wirtschaftliche Themen
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Logisch-analytisches Denken
- Psychische Belastbarkeit
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Wirtschaftsunternehmen
- Markt- und Meinungsforschungsunternehmen
- Medien- und Kommunikationsunternehmen
- Banken und Versicherungen
- Universitäten
- Forschungseinrichtungen

AUSBILDUNG

Voraussetzung für die gesetzlich geregelte Berufsausübung als WirtschaftspsychologIn ist ein abgeschlossenes Studium der Psychologie im Ausmaß von 300 ECTS Anrechnungspunkten. Bereits während oder auch im Anschluss an das absolvierte Psychologiestudium kann eine Spezialisierung auf Wirtschaftspsychologie erfolgen. Im Mittelpunkt stehen dabei Themen wie Markt-, Werbe- und Konsumentenpsychologie, Personalmanagement sowie Change Management.

Auch Fachhochschulen bieten Bachelor- und Masterstudiengänge in Wirtschaftspsychologie an, häufig in Kombination mit betriebswirtschaftlichen Inhalten. Die damit verbundenen Berufsberechtigungen unterscheiden sich jedoch von jenen eines abgeschlossenen Psychologiestudiums an einer Universität.

Voraussetzung für ein Studium ist die Hochschulreife, die entweder durch eine erfolgreich abgeschlossene Matura, eine Studienberechtigungsprüfung oder eine Berufsreifeprüfung erlangt werden kann.

WEITERBILDUNG

Weiterbildungen können beispielsweise beim [Berufsverband Österreichischer Psychologinnen und Psychologen \(BÖP\)](#) und bei der [Österreichischen Akademie für Psychologie \(ÖAP\)](#) absolviert werden, etwa für folgende Bereiche: Burn-out-Prävention, Fehlzeitenmanagement, Personalarbeit in Unternehmen, Fehlermanagement.

Weiterbildungsmöglichkeiten bieten auch Lehrgänge an Fachhochschulen und Universitäten, z.B. in den Bereichen Mediation und Konfliktmanagement.

Zudem besteht die Möglichkeit einer postgradualen Ausbildung zum/zur Klinischen PsychologIn. Für Klinische PsychologInnen besteht eine Weiterbildungspflicht. Demnach müssen innerhalb von 5 Jahren Fortbildungen im Umfang von mindestens 150 Stunden absolviert werden, z.B. in Form von Seminaren, Lehrgängen oder Kongressen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des [Berufsverbands Österreichischer Psychologinnen und Psychologen \(BÖP\)](#).

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 3.430,- bis € 3.960,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltsspass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 29.10.26

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!